

Der Briefwechsel von Jakob Burckhardt und Paul Heyse

Burckhardt, Jacob

München, 1916

Verlagswerbung

[urn:nbn:de:hbz:466:1-74986](#)

Im Verlage der **J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger**,
Stuttgart und Berlin sind erschienen:

Poetische Werke von Paul Heyse:

	Gebunden
Gedichte. 9. Auflage. 2 Bände in 1 Band. Mit einem Bildnis	M. 6.—
Neue Gedichte und Jugendlieder. 2. Auflage	M. 6.20
Das Goethehaus in Weimar. 5. Auflage. Mit Abbildungen	Kart. M. 1.—
Italienisches Liederbuch	M. 4.—
Spanisches Liederbuch. Von Emanuel Geibel und Paul Heyse. 3. Auflage. Mit einer Zeichnung von Adolf Mengel	M. 2.—
Der Salamander. Ein Tagebuch in Terzinen. 4. Auflage	M. 2.40
Skizzenbuch. Lieder und Bilder. 2. Auflage	M. 6.20
Spruchbüchlein. 3. Auflage	M. 4.—
Ein Wintertagebuch (Gardone 1901—1902). Mit Bildnis	M. 3.20

Italienische Dichter seit der Mitte des 18. Jahrhunderts

Übersetzungen und Studien von Paul Heyse
Fünf Bände

I. Parini, Alfieri, Monti, Foscolo, Manzoni. 2. Auflage	M. 6.—
II. Giacomo Leopardi. Gedichte und Prosaschriften. 3. Auflage	M. 6.—
III. Drei Satirendichter: Giusti, Guadagnoli, Belli. 2. Auflage	M. 6.—
IV. Lyriker und Volksgesang. Carducci, de Amicis, Nievo, Praga, Stecchetti u. a.	
V. Lyriker und Volksgesang. Neue Folge: Carducci, Fogazzaro, Podesta, Rossi, Annie Bivanti u. a.	

Jugenderinnerungen und Bekenntnisse. Von Paul Heyse. 5. neu
durchgesehene und vermehrte Auflage. 2 Bände je M. 3.40

Getreu bis in den Tod — Erkenne dich selbst. Zwei Novellen von Paul Heyse	Gehefte M. —.30
Der Kreisrichter — Rita. Zwei Novellen von Paul Heyse	M. 1.10
Paul Heyse. Von Helene Raff, Mit drei Bildnissen	M. 3.50
Paul Heyse. Der Dichter und seine Werke. Von Heinr. Spiero	M. 3.—
Paul Heyse als Dramatiker. Von Erich Pecket	M. 2.50

Eine ausführliche Übersicht über die in unserem Verlage in zahlreichen Ausgaben und Auflagen erschienenen Werke des Dichters enthält der „*kleine Cotta'sche Verlagskatalog*“, der durch alle Buchhandlungen unberechnet bezogen werden kann.

Im Verlag der **J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger,**
Stuttgart und Berlin sind erschienen:

Paul Heyses Werke

Wohlfeile Ausgabe

Erste Serie: Romane

12 Bände in Leinen gebunden zu je M. 3.—

Inhalt: Kinder der Welt (2 Bände) — Mit Bild — Im Paradiese (2 Bände) — Der Roman der Stiftsdame — Merlin (2 Bände) — Über allen Gipfeln — Gegen den Strom — Erne Ständlin — Die Geburt der Venus — Das Ewigmenschliche

Zweite Serie: Novellen

24 Bände in Leinen gebunden zu je M. 3.—

Inhalt: Italienische Novellen (2 Bände) — Morale Novellen — Neue morale Novellen — Troubadour-Novellen — Buch der Freundschaft — Frau von T. und andere Novellen — Neue Novellen — Geteiltes Herz und andere Novellen — Kleopatra und andere Novellen — Geschichten aus Italien — Meraner Novellen — Novellen vom Gardasee — Tragische Novellen (2 Bände) — Dorfgeschichten — Frauenbilder (2 Bände) — Heitere Geschichten — Märchen und Spugeschichten — Originale — Auf Tod und Leben und andere Novellen — Menschen und Schicksale — Hellsdunkles Leben

Dritte Serie: Lyrische und epische Dichtungen

4 Bände in Leinen gebunden zu je M. 3.—

Inhalt: Lyrische Dichtungen (2 Bände) — Epische Dichtungen (2 Bände)

Vierte Serie: Jugenderinnerungen und Bekenntnisse

2 Bände in Leinen gebunden zu je M. 3.—

Jede Serie kann für sich bezogen werden — entweder vollständig auf einmal oder nach und nach in einzelnen Bänden

Für geheftete Bände beträgt der Preis 60 Pf. weniger

Dramatische Dichtungen.

38 Bändchen, geheftet zu je M. 1.— bis M. 3.20



Italienische Volksmärchen

Übersetzt von Paul Heyse

Mit Zeichnungen von Max Wechsler

Hübsch gebunden M. 4.—.

Un dem Tag, da Paul Heyse seine Augen für immer schloß, wurde dieses letzte Werk seiner rastlos schaffenden Kunst fertig. Sind auch die italienischen Volksmärchen nicht selbst Schöpfungen von Heyses dichterischem Geiste, so ist es doch besonders reizvoll, durch ihn als den berüchtigsten deutschen Interpreten die italienische Volksseele und ihre Beeinflussung durch deutsche und morgenländische Einwirkungen kennen zu lernen.

Max Wechsler hat zu dem Buche entzückende Federzeichnungen geliefert.

J. F. Lehmanns Verlag / München

Drei italienische Lustspiele aus der Zeit der Renaissance. Von Ariosto, Lorenzino de' Medici, Machiavelli. Übertragen von Paul Heyse. Jena, verlegt bei Eugen Diederichs. 1914. Geheftet 5 M., geb. 6.20 M.

Von Erich Peßet ist früher erschienen:

Paul Heyse als Dramatiker. Verlag der F. G. Cottaschen Buchhandlung Nachf., Stuttgart und Berlin. Geheftet 1.50 M., geb. 2.50 M.

Paul Heyse. Ein deutscher Lyriker. Hesse & Becker Verlag, Leipzig. Geb. 0.80 M.

Carl Wilh. Ludw. Heyse und sein System der Sprachwissenschaft. Von Erich Peßet und Gustav Herbig. (Sitzungsberichte der Königl. Bayer. Akademie der Wissenschaften. Philos.-philol. u. hist. Kl. Jahrg. 1913, 7. Abh.) München 1913. Verlag der K. B. Akademie d. W. 1 M.

Alpenflora.

Die verbreitetsten Alpenpflanzen von Bayern, Österreich und der Schweiz.

Von Prof. Dr. G. Hegi, München und Dr. G. Dunzinger, München.
3., verbesserte Auflage. Groß-Oktav, 221 farbige Abbildungen auf 30 Tafeln
mit erklärendem Text. Preis elegant gebunden M. 5.—

Das handliche Buch lässt sich bequem in der Tasche tragen. Jeder Tafel steht der Text gegenüber, wodurch das schnelle Auffinden einzelner Pflanzen und das gelegentliche Nachschlagen auf der Wanderung sehr erleichtert ist.

„Man darf an dem obigen Werke seine helle Freude haben. Die Abbildungen sind künstlerisch vollendet in vorzüglichem dezenten Kolorit ausgeführt. Textlich steht die neue Alpenflora, was man nicht von allen bisher erschienenen Taschenbüchern sagen kann, durchaus auf der Höhe.“ *Deutsche Alpenzeitung.*

Möge das reizende Büchlein bei allen Naturfreunden, die alljährlich unsere Alpen in so großer Zahl aufsuchen, die wohlverdiente Beachtung und Verbreitung finden und dazu beitragen, in recht weiten Kreisen Lust und Liebe zur Beschäftigung mit den schönen Alpenblumen anzuregen. *Botanisches Centralblatt.*

Wir haben es hier mit einer sehr verdienstvollen Arbeit zu tun. Wer sich den Aufenthalt in den Alpen genügsam gestalten und die farbenprächtigen Pflanzen, die ihm auf jedem Ausfluge begegnen, kennen lernen will, kann keinen besseren Führer wählen, als diese Alpenflora! Die Ausführung der Tafeln ist von ganz hervorragender Schönheit und so liegt es nahe, daß selbiges auch oft als Vorlagen zum Malen Benutzung erfahren werden. Diese Alpenflora soll in keinem Rucksack fehlen. *Allgemeine Deutsche Lehrerzeitung.*

Der Strandwanderer

Die wichtigsten Strandpflanzen, Meeresalgen und Seetiere der Nord- und Ostsee.

265 prächtige farbige Abbildungen auf 24 lithograph. Tafeln nebst erklärendem Text von Dr. P. Kuduch, Kustos an der kgl. biolog. Anstalt auf Helgoland. Preis in eleg. Leinwandband geb. Mf. 6.—

Alles was am Strande des Meeres an Pflanzen, Algen, Muscheln, Krebsen und Fischen usw. gefunden wird, ist hier in naturgetreuen Abbildungen zusammengestellt und durch erläuternden Text beschrieben für Erwachsene und Kinder, die sich über Pflanzen und Tierleben des Meeres unterrichten wollen, ein idealer Führer.

Das Buch dürfte kaum einen Nebenbuhler auf dem Büchermärkte haben, und da es Tiers- und Pflanzenleben zugleich umfasst, da auch zu beschaulicher Betrachtung der Naturobjekte am Strande vielleicht mehr als anderwärts Zeit und Gelegenheit geboten ist, so wird es vielen denen, die in den deutschen Seebädern Erholung suchen, zu einem lieben Begleiter und Ratgeber werden. Das von der kgl. biologischen Anstalt in Helgoland errichtete Aquarium lieferte in Verbindung mit zahlreichen Exkursionen dem Maler die Vorlagen. *Naturwissenschaftliche Rundschau.*

J. F. Lehmanns Verlag / München

Franz Xaver Kraus

Ein Lebensbild aus der Zeit des Reformkatholizismus

von Dr. Ernst Hawiller.

Mit drei Autotypien und einem Anhang unveröffentlichter Briefe,
Gedichte und kirchenpolitischer Schriftstücke.

Preis geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—, Liebhaberausgabe numeriert,
gebunden M. 10.—.

Savonarola

im Streite mit seinem Orden und seinem Kloster

Von Dr. Joseph Schnizer, Professor an der Universität München.

Preis geheftet M. 3.—.

„Wir betrachten Savonarola in der Regel als einen religiös hochgespannten, demokratischen Eiferer, der im Kampf mit ziemlich verderbten Mächten der Aristokratie tragisch unterging. Der modernistische Professor beleuchtet das Bild des düsterglühenden Florentiner Mönchs von einer anderen Seite, er zeigt, daß vor allem der eigene Orden sein hervorragendes Mitglied in den Tod getrieben hat . . .“ *Kölnerische Zeitung* 1914 Nr. 234.

Willensfreiheit, Moral und Strafrecht

Von Dr. Julius Petersen, Reichsgerichtsrat a. D. München.

VIII u. 235 Seiten gr. 8°. Preis geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.—.

Inhaltsübersicht: I. Einleitung. II. Der Charakter. III. Der Determinismus und die Psychologie. IV. Suggestion und Hypnotismus. V. Die Geistesstörungen. VI. Die Freiheitslehre von Kant, Schelling und Schopenhauer. VII. Die neueren Gegner des Determinismus. VIII. Freiheitsgefühl und Freiheitsbewußtsein. IX. Der Determinismus und die Moral. X. Der Determinismus und das Strafrecht. XI. Schluß.

Kausalität, Determinismus u. Fatalismus

Von Dr. Julius Petersen, Reichsgerichtsrat a. D.

166 Seiten gr. 8°. Preis geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—.

Inhaltsübersicht: I. Der Ursachenbegriff. II. Das Kausalgesetz. III. Das Kausalgesetz und die Willensfreiheit. IV. Die Energie. Die Vorgänge in der unbelebten Welt. V. Das Leben. Seine Entstehung und Erhaltung. Die dabei wirkenden Kräfte. VI. Das geistige Leben und die geistigen Kräfte. VII. Die Gemeinschaften. VIII. Fatalismus und reiner Determinismus.

J. F. Lehmanns Verlag / München

Christentum und Religion

Von Dr. Otto Pfleiderer,
weiland Professor an der Universität zu Berlin.

Band I:

Die Entstehung des Christentums.

2. unveränderte Auflage.

Inhalt: Einleitung. — I. Vorbereitung und Grundlegung des Christentums. — Vorbereitung des Christentums in der griechischen Philosophie. — Die jüdisch-griechische Philosophie Philons. — Vorbereitung des Christentums im Judentum. — Jesus. — Die Messiasgemeinde. — II. Die Entwicklung des Urchristentums zur Kirche. — Der Apostel Paulus. — Die drei älteren Evangelien. — Die gnostische Bewegung. — Das Evangelium nach Johannes. — Gründung der kirchlichen Autorität.

Band II:

Die Entwicklung des Christentums.

von den Urfängen bis zur Gegenwart.

Inhalt: Einleitung. — I. Entwicklung des Christentums bis zur Reformation. — Paulus und Johannes. Apologeten und Antignostiker. — Die Alteandrine Clemens und Origines. — Dogme und Moral. — Kultus und Verfassung. — Aurelius Augustinus. — Die germanisch-römische Kirche. — Scholastik und Mystik. — Ausgang des Mittelalters. — II. Entwicklung des Christentums seit der Reformation. — Renaissance und deutsche Reformation. — Schweizerische Reformation und Dissidenten. — Katholische Gegenreformation. — Protestantische Sekten. — Die Aufklärung. — Deutsche Dichter und Denker. — Romantik, Speculation und historische Kritik. — Reaktion und neue Kämpfe.

Band III:

Religion und Religionen.

Inhalt: Das Wesen der Religion. — Religion und Moral. — Religion und Wissenschaft. — Die Urfänge der Religion. — Die chinesische Religion. — Die ägyptische Religion. — Die babylonische Religion. — Die Religion Zarathustras und der Mithraskult. — Der Brahmanismus und Gautama Buddha. — Der Buddhismus. — Die griechische Religion. — Die Religion Israels. — Die Religion des nachexilischen Judentums. — Das Christentum. — Der Islam.

Umfang jedes Bandes 250—270 Seiten.

Preis jeder Band: geh. M. 4.—, geb. M. 5.—, in Liebhabereinband geb. M. 6.—.
Jeder Band ist für sich abgeschlossen und auch einzeln käuflich.

Reden und Aufsätze

von Otto Pfleiderer, weiland Professor der Theologie.

Inhalt: Der deutsche Volkscharakter im Spiegel der Religion. — Die Idee des ewigen Friedens. — Das deutsche Nationalbewußtsein in Vergangenheit und Gegenwart. — Rede zur Vorfeier des Geburtstages des Fürsten Bismarck. — Luther als Begründer der protestantischen Gesittung. — Goethes religiöse Weltanschauung. — Schillers Geschichtsphilosophie. — Aufgaben der wissenschaftlichen Theologie. — Theologie und Geschichtswissenschaft. — Preis gehestet M. 4.—, in Leinwand gebunden M. 5.—, in Halbfanz M. 6.—.

J. F. Lehmanns Verlag / München

Die Vollendung des arischen Mysteriums in Bayreuth

von Professor Dr. Leopold von Schroeder

256 Seiten. 8°. Preis geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.—

Dieses Buch würdigt die großen Musikdramen Rich. Wagners vom Fliegenden Holländer bis zum Parsival nach ihrer überragenden Bedeutung und sieht in ihnen die Erfüllung der uralten arischen Mysterien und ihre Erweckung zu einem völlig neuen, herrlichen Leben. Allen Bewunderern des Wagnerschen Genies wird das Werk eine Quelle des Genusses und ein Führer zum tieferen, schönen Verständnis der großen Dramen sein. „Das schöne Buch, worin sich gelehrtes Wissen mit einer lebendigen Kunstbegeisterung verbindet, darf man als eine wirkliche Bereicherung der Wagnerliteratur bezeichnen.“

Unsterblichkeit

von Hermann Graf Keyserling

Eine Kritik der Beziehungen zwischen Naturgeschehen und menschlicher Vorstellungswelt

Zweite Auflage. Preis geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.—

Inhalt: Über den Unsterblichkeitsglauben überhaupt. Todesglauben. Das Problem des Glaubens. Dauer und Ewigkeit. Das Bewußtsein. Mensch und Menschheit. Individuum und Leben.

Prolegomena zur Naturphilosophie

von Hermann Graf Keyserling

Preis geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.—

Dieses Buch stellt das erste Hauptwerk des Verfassers dar, insbesondere die Einlösung des in Form des „Gefüges der Welt“ gegebenen Versprechens. In knapper, aber überaus klarer Form werden Sinn, Charakter und Grenzen des wissenschaftlichen Weltbildes bestimmt und es wird gezeigt, was Naturforschung leisten kann und was nicht.

Beiträge zu einer optimistischen Weltauffassung

von Prof. Dr. Elias Metchnikoff

Vorstand des Institut Pasteur in Paris

Mit 27 Abbildungen. Preis geheftet M. 6.—, gebunden M. 7.—

Inhalt: Über das Altern. Die Lebensdauer im Tierreich. Studien über den natürlichen Tod. Soll man versuchen das Leben des Menschen zu verlängern? Die psychischen Rudimente des Menschen. Über einige Punkte in der Entwicklungsgeschichte der tierischen Gesellschaften. Pessimismus und Optimismus. Goethe und Faust. Wissenschaft und Moral.

J. F. Lehmanns Verlag / München

Deutsche Politik

Von Ernst Hesse und F. Hänsch.

Das in drei Bänden erscheinende Werk ist von Professor Dr. Ernst Hesse begonnen worden und wird nach dessen Tod von Dr. F. Hänsch weitergeführt. Erschienen sind Band I, Heft 1—4, und Band II, Heft 1. Von der Fortsetzung sollen nach dem Krieg jährlich 2—3 Hefte zur Ausgabe gelangen. Jedes Heft bildet ein für sich abgeschlossenes Ganzes und ist einzeln käuflich.

Inhaltsangabe:

Erster Band: Heimatpolitik.

1. Heft: Das Deutsche Reich als Nationalstaat. 146 Seiten gr. 8°. Preis geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—.
2. „ Die Besiedelung des deutschen Volksbodens. 156 Seiten gr. 8°. Preis geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—.
3. „ Deutsche Grenzpolitik. 182 Seiten gr. 8°. Preis geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—.
4. „ Die Zukunft des deutschen Volksstums. 190 Seiten gr. 8°. Preis geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—.
Preis in einem Band gebunden M. 14.—.

Zweiter Band: Weltpolitik.

1. Heft: Weltpolitik, Imperialismus und Kolonialpolitik. 71 Seiten gr. 8. Preis geheftet M. 1.50, gebunden M. 2.50.
(Die Fortsetzung erscheint nach dem Krieg.)

Dritter Band: Kolonialpolitik.

(Erscheint nach dem Krieg.)

Bismarck als Erzieher

In 1960 Leitsätzen aus seinen Reden, Briefen, Berichten und Werken zusammengestellt und systematisch geordnet von Paul Dehn.

Preis geheftet M. 5.—, schön in Leinwand gebunden M. 6.—.

„Bismarck als Erzieher“ eignet sich vorzugsweise als Geschenkwerk für nationale Kreise.

J. F. Lehmanns Verlag / München

Deutsche Schulerziehung

In Verbindung mit her-
vorragenden Fachleuten
herausgegeben von W. Rein, Jena. Mit Buchschmuck von E. Lieber-
mann, München. 634 Seiten gr. 8°. Billige Ausgabe geh. M. 4.—,
in einem Band gebunden M. 5.—.

Inhalt: Einleitung. Von Prof. Dr. W. Rein. — Zur Organisation des Knabenschulwesens. Von Prof. Dr. W. Rein. — Zur Organisation des Mädchen Schulwesens. Von Dr. Gertt. Bäumer. — Religionsunterricht. Von Prof. Dr. Thürndorf, Auerbach i. S. — Ethische Jugendlehre. Von Professor Dr. Fr. W. Förster, München. — Philosophische Propädeutik. Von Dr. Paul Biermann in Sieglitz. — Geschichtsunterricht. Von H. Landmann in Weimar und Gymnasialdirektor Dr. Neumann in Frankfurt a. M. — Heimatfunde und Heimatleben. Von Schuldirektor E. Scholz, Böhmen. — Zeichnen und Modellieren. Von A. Göze in Hamburg. — Der Handarbeitsunterricht. Von Direktor Dr. Papst in Leipzig. — Die deutsche bildende Kunst in unseren Schulen. Von Rektor A. Schubert in Altenburg. — Der Gesang. Von Seminardirektor Dr. Andrae in Kaiserlautern. — Die körperliche Schulerziehung in Deutschland. Von Dr. von Vogl, Rgl. bayer. Generalstabsarzt z. D. in München. — Die Muttersprache in der Volksschule. Von Dr. E. Weber in München. — Die Muttersprache an der höheren Mädchen Schule. Von Direktor Dr. Gaudig in Leipzig. — Die Muttersprache an der höheren Knabenschule. Von Oberlehrer Dr. Sprengel in Frankfurt a. M. — Die alten Sprachen. Von Direktor Michaelis in Barmen. — Die neueren Sprachen. Von Direktor Dr. Hausknecht in Lausanne. — Schulleben. Von Direktor Dr. Lies, Schloss Bieberstein. — Nationale Erziehung der aus der Schule entlassenen Jugend auf dem Lande. Von Direktor Dr. Lemke in Albersdorf. — Nationale Erziehung der aus der Schule entlassenen Jugend in der Stadt. Von Stadtrat Dr. Biehler in Frankfurt a. M. — Nationale Erziehung im Heere. Von Hauptmann a. D. Breuß in Basing. — Deutsches Schulwesen im Ausland. Von Prof. Dr. Lentz in Darmstadt. — Nationalerziehung anderer Völker: Dänemark, von Universitäts-Professor Dr. Wiltens in Kopenhagen; England, von Universitäts-Professor Dr. M. G. Sadler in Manchester; Japan, von Prof. Dr. Tsuji in Berlin; Rumänien, von Prof. E. J. Jonescu in Bukarest; Vereinigte Staaten von Nordamerika, von Seminardirektor Max Griebsch in Milwaukee, U. S. A.

„Der als moderner Pädagog bestens befannne Herausgeber hat einen Stab erlesener Mitarbeiter um sich geschart, und sie alle möglichen Eltern und Erziehern eine kräftige Anregung bieten. — Alles, was nach pedantischer Schablonen und nach verknöchterter Pauferei riecht, ist diesem frischen und doch tieferen Werk ein Greuel. Leben, wüllches Leben soll in der Schulerziehung pulsieren. — Überall spürt man die Liebe zu unserer Jugend und den Wunsch nach einem gefunden, dem ganzen Volke zugute kommenden pädagogischen Fortschritt. Den Freunden und Leitern der Jugend als höchst lehrreiche und zugleich interessante Lektüre aufs dringendste zu empfehlen.“ *Leipziger Neueste Nachrichten.*

Deutsche Lieder

von Adolf Grafen von Westarp.
Zweite Auflage. Geh. M. 1.50. geb. M. 2.50

Herzblut. Neue deutsche Lieder

von Adolf Grafen von Westarp.
Zweite Auflage. Geh. M. 1.50, geb. M. 2.50

Der Verfasser Graf von Westarp hat in den oben genannten Gedichtsammlungen vorzugsweise die Großtaten Bismarcks verherrlicht.

J. F. Lehmanns Verlag / München

Roald Amundsen

Die

Eroberung des Südpols

Die norwegische Südpolreise mit dem Fram 1910—1912

Aus dem Norwegischen übersetzt von P. Klaiber.

Mit 300 Abbildungen, 8 Bierfarbdruckbildern nach Gemälden von Prof.

W. L. Lehmann und 15 Karten und Plänen.

Zwei starke Bände schön gebunden M. 22.—

Einige Urteile:

.... Wir folgen mit äußerster Spannung den schmalen Schlittenspuren in die unendliche Einsamkeit des ewigen Eises und glauben selbst zu wachsen an der Seite dieses Mannes, dem zähe Tatkraft und weise Voraussicht den richtigen Weg gewiesen haben.

Deutsche Rundschau.

.... Amundens Buch stellt sich würdig den besten Werken über Polarreisen an die Seite, es bietet den Lesern, zu denen auch die reifere Jugend ohne weiteres zu rechnen ist, einen ausserlesenen Genuss.

Die Grenzboten.

Roald Amundsen

Die Nordwest-Passage

Meine Polarreise auf der Gjöa 1903—1907

Von der Baffings-Bucht zur Beringstraße

Mit 140 Abbildungen und 3 Karten

3. Ausgabe. Preis schön gebunden M. 10.—

Was 400 Jahre vergeblich versucht wurde, der kühne norwegische Seefahrer hat es mit sechs Begleitern auf einer ganz kleinen Segelsjacht ausgeführt. Durch Schnee und Eis drang er jeweils im Sommer ein Stück vorwärts in der schmalen Wasserstraße, die Nordamerika vom Nordpolargebiet trennt. — Wie ein Heldenlied liest sich die schlichte und doch so hochinteressante Schilderung. Sein Kampf mit Eis und Sturm, mit Schnee und Feuer, sein Zusammenleben mit Eskimos und Walzfischfängern, seine Jagden und Schlittenfahrten, sowie wissenschaftlichen Studien und geographischen Entdeckungen geben dem Buche einen unvergleichlichen Reiz. Dabei ist das ganze Werk von törichtem Humor erfüllt, so daß das Lesen einen wirklichen Genuss und eine Erquickung bildet.

J. F. Lehmanns Verlag / München